

Medienmitteilung der Zürcher Hochschule der Künste vom 19. April 2011

Tänzerische Fussspuren im Pfauen

Zwei ausverkaufte Galavorstellungen der Tanz Akademie Zürich

Am Wochenende vom 16. und 17. April 2011 präsentierten achtzig SchülerInnen und Studierende der Tanz Akademie Zürich (taZ) unter der Leitung von Steffi Scherzer und Oliver Matz ihre Galavorstellungen «Fussspuren VII» im Schauspielhaus Zürich am Pfauen.

Die Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen neun und neunzehn Jahren tanzten in zwei ausverkauften Vorstellungen den zweiten Akt aus dem Ballett «Schwanensee» und zeigten ein vielseitiges Programm, das von der Ballett-Tradition des 19. Jahrhunderts bis hin zum zeitgenössischen Tanz reichte. Die Kreationen stammen von namhaften nationalen und internationalen Choreographen und taZ-Dozierenden wie Marina Stocker-Diakova, Raimondo Rebeck, Jochen Heckmann, Kinsun Chan und Arlette Kunz.

Der anspruchsvolle zweite Akt des Ballettklassikers «Schwanensee» in der Originalchoreographie nach Lev Ivanov stellte den Höhepunkt des Programms dar. Charakteristisch für die gewählte traditionelle russische Version ist die lyrische Emotionalität, welche von den jungen Tänzerinnen und Tänzern ein hohes Mass an Fertigkeiten und exzellentem darstellerischem Können verlangte. Die Studierenden des Hauptstudiums in den Rollen der verzauberten Schwanenkönigin Odette, des Prinzen Siegfried, des Zauberers Rotbart sowie die Gruppe der Schwanentänzerinnen stellten sich der Herausforderung dieses Meisterwerks des Klassischen Balletts mit grosser Professionalität.

Unter den jungen Nachwuchstalenten waren auch Preisträgerinnen und Preisträger der internationalen Ballettwettbewerbe von Lausanne, Solothurn, Berlin, Tokio und New York zu sehen (siehe unten: Liste der Preise und Auszeichnungen 2010/11).

Die Tanz Akademie Zürich wurde mit der Gründung der Zürcher Hochschule der Künste in diese eingebunden und gehört zum Departement Darstellende Künste und Film.

Preise und Auszeichnungen: Ballettwettbewerbe 2010/11 Tanz Akademie Zürich

Tanzolymp Berlin 2011

DAISUKE SOGAWA, 1. Preis, Goldmedaille Klassisch, 2. Preis, Silbermedaille Modern

ANDREI COZLAC, 1. Preis, Goldmedaille Klassisch

CAITLIN STAWARUK, 2. Preis, Silbermedaille Klassisch

YOUTH AMERICA GRAND PRIX 2011

MICHAEL GRÜNECKER, Finalist 4. Rang

39. Prix de Lausanne 2011

BENOÎT FAVRE, Preis «Prix du Meilleur Suisse/Best Swiss Candidate»

JACK BERTINSHAW, Finalist

All Japan Ballet Competition 2010, Tokyo

YUYA TAKAHASHI, 3. Preis, Bronzemedaille

Studienpreis Tanz des Migros-Kulturprozent 2010

GIORGINA HAUSER

BENOÎT FAVRE

15. Int. Wettbewerb für klassisches Ballett Solothurn 2010

Kategorie 1:

BENOIT FAVRE, 1. Preis, Goldmedaille

MICHAEL GRÜNECKER, 2. Preis, Silbermedaille

AKANE ICHII, 3. Preis, Bronzemedaille

Kategorie 3:

LOU SPICHTIG, 1. Preis, Goldmedaille

Kontakt

Zürcher Hochschule der Künste

Hochschulkommunikation

Toni-Areal, Pfingstweidstrasse 96, Postfach

Postfach, CH-8031 Zürich

zhdk.kommunikation@zhdk.ch

+41 43 446 44 20